

Mehrheitsgesellschaft meint, die Bevölkerung, die als normal gekennzeichnet wird. Normal im Sinne von *weiß*, christlich, heterosexuell, ohne Beeinträchtigung, ohne Armutserfahrungen oder binärgeschlechtlich (entweder Mann oder Frau von Geburt an siehe „Cis“). Oft wird hier auch die gefühlte Mehrheitsgesellschaft gemeint, da sich die deutsche Gesellschaft immer mehr diversifiziert – beispielsweise hat jede/r vierte in Deutschland ein Migrationshintergrund¹, sodass es sich oft, um eine gewünschte Normalität handelt.

¹ <https://www.welt.de/politik/deutschland/article198890559/Statistisches-Bundesamt-Jeder-Vierte-in-Deutschland-hat-einen-Migrationshintergrund.html>